

Ergebnisprotokoll

Veranstaltung: Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Uthlande e.V.		
Ort der Veranstaltung: Videokonferenz	Name der Protokollantin: Meike Frädrich	
Datum der Veranstaltung: 27. August 2021	Beginn der Veranstaltung: 10:00 Uhr	Ende der Veranstaltung: 11:20 Uhr
Teilnehmer:		
<u>Stimmberechtigte Mitglieder:</u>		
Manfred Uekermann	(GO)	
Heidi Braun	(GO)	
Jürgen Kolk	(GO)	
Matthias Strasser	(NGO)	
Jochen Gemeinhardt	(NGO)	
Maren Jessen	(NGO)	
Doris Ohrt	(NGO)	
<u>Regionalmanagement:</u>		
Ole Dierßen		
<u>Regionalbüro:</u>		
Meike Frädrich		
<u>LLUR Flensburg:</u>		
Norbert Limberg		
<u>Entschuldigt fehlten:</u>		
Norbert Gades	(NGO)	
Dark Blome	(NGO)	
Christian Stemmer	(GO)	
Ruth Hartwig-Kruse	(GO)	
Jörg Singer	(GO)	
Nikolas Häckel	(GO)	
<u>Anwesende Projektträger:</u>		
In Vertretung, Ole Dierßen		

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Beschluss der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 24.06.2021**
- 4. Bericht des Vorsitzenden**
- 5. Bericht des Regionalmanagers**
- 6. Beratung und Beschluss: Beauftragung eines Büros zur Erstellung der neuen IES**
- 7. Präsentation von LEADER-Projekten**
 - 7.1 „Schaffung einer internetbasierten Wohnplattform zur besseren Versorgung mit Wohnraum für sozial Benachteiligte (WohnECK NF gGmbH) – Kooperationsprojekt**

Pause (10 Minuten)

- 8. Beratung und Beschluss über LEADER- Projekte**
 - 8.1 „Schaffung einer internetbasierten Wohnplattform zur besseren Versorgung mit Wohnraum für sozial Benachteiligte**
- 9. Nachrichten aus dem LLUR (Norbert Limberg)**
- 10. Verschiedenes**

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Herr Uekermann eröffnet die Online-Sitzung um 10:00 Uhr, begrüßt alle Konferenz-Teilnehmer und erläutert die Verhaltensregeln für einen reibungslosen Sitzungsverlauf im Rahmen einer Videokonferenz. Die Beschlussfähigkeit ist mit 3 GO`s und 4 NGO`s gegeben.

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

TOP 3: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 24.06.2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt mit, dass seit Anfang August die Ausschreibung der Dienstleistung lief, die neue integrierte Entwicklungsstrategie der AktivRegion Uthlande für die kommende Förderperiode 2023-2027 zu erarbeiten. Am 26.08.2021 haben sich zwei Bewerber mit ihren Konzeptionen in Husum im Kreishaus vorgestellt. An den Gesprächen haben Herr Limberg, Herr Uekermann und Herr Dierßen teilgenommen.

Unter Berücksichtigung der im Vorfeld erarbeiteten Auswahlkriterien wurde die Firma „DSN-Connecting Knowledge“ ausgewählt, um die Strategie zu erarbeiten. Die Firma DSN hat bereits die Strategie der AktivRegion Uthlande für die aktuelle Förderperiode erarbeitet.

Die Gesamtkosten für die Strategie betragen 63.974,40 € brutto. Die Erstellung der Strategie wird durch GAK-Fördermittel mit 75 % also 47.980,80€ gefördert. Die restlichen Mittel (25%) 15.993,60 € müssen von der Region als Eigenleistung aufgebracht werden.

Die AktivRegion Uthlande hat den Kommunen eine Umlage entsprechend der Bevölkerungszahl empfohlen, was einem Betrag von 0,51 €/Einwohner entspricht.

Weitere Informationen zum Thema Strategieerstellung gibt es unter TOP 6 von Herrn Dierßen.

Weiter berichtet der Vorsitzende, dass die AktivRegion Uthlande im Juni 2021 zusätzliche Mittel in Höhe von 210.000,00 Euro für Projektförderung erhalten hat. Davon müssen 25.000,00 € wieder abgegeben werden, da bis zum 31.06.2021 nicht ausreichend Mittel gebunden werden konnten.

Am 15. Juli 2021 fand im Büro der AktivRegion Uthlande die Kassenprüfung statt. Die Kasse wurde von Sabine Müller und Frauke Vollert ohne Beanstandungen geprüft.

Der Besuch der LEADER-Region Eifel ist aufgrund der Hochwassersituation in der Eifel ausgefallen. Ein Nachholtermin ist geplant für Ende März/Anfang April 2022.

TOP 5: Bericht des Regionalmanagers

Zur Erstellung der IES teilt der Regionalmanager mit, dass am 24.06.21 der Beschluss des Vorstandes gefasst wurde, an der neuen Förderperiode teilzunehmen. Am 07.07.21 wurde die Interessenbekundung beim MILIG eingereicht, am 06.08.21 die Ausschreibung an die Dienstleister verschickt und am 26.08.21 fand die Vorstellung der sich bewerbenden Büros statt. Den Auftrag für die Erstellung der IES wird die Firma DSN – Connecting Knowledge erhalten. Diese hat nach Vertragsabschluss bis Ende April 2022 Zeit, in Zusammenarbeit mit der AktivRegion und weiteren Akteuren der Region die Entwicklungsstrategie auszuarbeiten.

Weiter berichtet Herr Dierßen von dem Projekt Mitfahrbänke, das aufgrund der Corona Pandemie bisher noch nicht offiziell eröffnet werden konnte, da das Projekt auf zwischenmenschlicher Kontaktaufnahme basiert, die nicht unter Berücksichtigung der Abstandsregelungen durchgeführt werden kann. Einige Bänke sind schon aufgestellt worden.

Man hat sich jedoch auf eine gemeinsame, öffentlich wirksame Eröffnung verständigt. Das Projekt ist nicht in Vergessenheit geraten, sondern alle Beteiligten müssen gezwungenermaßen Geduld in Bezug auf den Projektstart aufbringen.

Zur Projektumsetzung teilt der Regionalmanager mit, dass das Projekt „Nachhaltigkeit auf einen Blick - Dachmarke für nachhaltige Anbieter und Angebote“ einen Zuwendungsbescheid erhalten hat.

Das Projekt „Lagenzentren für den Katastrophenschutz im Amt Föhr-Amrum“ wurde vom MILIG abgelehnt, da es sich bei der Vorhaltung der beabsichtigten Maßnahmen nach Meinung des Ministeriums um Pflichtaufgaben der öffentlichen Hand handelt und daher nicht mit LEADER-Mitteln gefördert werden darf.

Zum Finanzstatus gibt es zu berichten, dass noch ein Restbudget von 530.317,41 € (21 %) für die Projektförderung bis zum Ende dieses Jahres zur Verfügung steht.

Aktuell liegen Projektideen mit einem Volumen von 455.000,00 Euro für Projekte vor, jedoch ist die Beantragung dieser Projekte noch nicht sicher.

Es besteht noch Bedarf nach weiteren Projekten, um die beabsichtigte Mittelbindung zu erreichen. Wenn das Ziel erreicht wird, stehen weitere Fördermittel aus anderen AR zur Verfügung. Wenn die oben genannte Summe nicht gebunden werden können, werden die Restmittel der AktivRegion Uthlande gestrichen.

Zusammenfassend stellt Dierßen fest, dass die beabsichtigte Mittelbindung nur möglich ist, sofern noch 2-3 größere Projekte zur Beantragung kommen. Er appelliert an die Vorstandsmitglieder noch einmal mit Nachdruck auf die diesjährige Verfügbarkeit von Fördermitteln aufmerksam zu machen.

Bisher wurden 49 Projekte in der AktivRegion Uthlande beschlossen und 46 bewilligt.

Vor der nächsten Vorstandssitzung ist eine vereinfachte Strategieänderung in Absprache mit dem LLUR erforderlich, damit die verbliebenen Gelder in den Kernthemen einsetzbar sind, wo sie benötigt werden.

Geplant ist Ende November eine Mitgliederversammlung abzuhalten, voraussichtlich in Borgsum auf Föhr, wo in den Räumlichkeiten geförderter Projekte getagt werden kann.

Die nächste Vorstandssitzung soll Anfang Dezember anberaumt werden.

Wir fördern den ländlichen Raum



Zur IES teilt Herr Limberg mit, dass die IES die Basis für zukünftige Fördermittel ist. Perspektivisch sieht es so aus, dass in der Zeit von 2023 – 2027 für 5 Jahre, voraussichtlich pro AktivRegion 2,6 Mio. Euro zur Verfügung gestellt werden, was bedeutet das pro Jahr etwa 520.000,00 € zur Projektförderung bereitgestellt werden.

Zur Förderung der Entwicklungsstrategie, ist ein GAK-Förderantrag beim LLUR einzureichen. Für die Förderung stehen Bundes- und Landesgelder zur Verfügung in Höhe von 75 %, maximal 50.000,00 Euro Zuschuss.

Bei Antragstellung muss die AktivRegion Uthlande die Sicherstellung der Eigenleistung (25%) bestätigen. Derzeit läuft eine Abfrage bei den Gemeinden zur Bereitstellung der Eigenmittel. Sofern die Finanzierung der IES-Erstellung gesichert ist, kann der Auftrag vergeben werden.

TOP 6: Beratung und Beschluss: Beauftragung eines Büros zur Erstellung der neuen IES

Die AktivRegion Uthlande beabsichtigt an der neuen Förderperiode der Europäischen Union (2023-2027) im Rahmen von LEADER teilzunehmen, um auch künftig Projekte im Sinne der nachhaltigen Regionalentwicklung fördern zu können. Auf der Vorstandssitzung am 24.06.2021 wurde der Beschluss gefasst, sich um die Teilnahme an der kommenden Förderperiode zu bewerben. In der Zwischenzeit ist mit Unterstützung des Amtes Föhr-Amrum die Ausschreibung der Dienstleistung zur Erstellung der IES erfolgt.

Die Gesamtkosten (brutto) für die Strategieerstellung betragen 63.974,40 €. Die Erstellung der Strategie wird durch die GAK-Fördermittel mit 75% also 47.980,80€ gefördert. 15.993,60 € müssen von der Region als Eigenleistung aufgebracht werden.

Der Vorstand ermächtigt den Vorsitzenden, die Firma DSN-Connecting Knowledge mit der Ausarbeitung der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie für die AktivRegion Uthlande zu beauftragen, sobald die erforderlichen Rahmenbedingungen, wie etwa die Bewilligung der GAK-Fördermittel gegeben sind.

Dieser Beschlussvorlage stimmen alle anwesenden Vorstandsmitglieder einstimmig zu.

TOP 7: Präsentation von LEADER Projekten

7.1 Schaffung einer internetbasierten Wohnplattform zur besseren Versorgung mit Wohnraum für sozial Benachteiligte (WohnECK NF gGmbH) – Kooperationsprojekt

Für Menschen, die sich in wirtschaftlichen Notlagen oder sonstigen Krisensituationen befinden, bestehen oft große Schwierigkeiten, auf dem freien Wohnungsmarkt selbständig eine Wohnung zu finden. Hierbei bietet WohnECK Unterstützung an. Die WohnECK NF gGmbH versteht sich als Schnittstelle zwischen Vermietern und wohnungssuchenden Menschen. WohnECK mietet im Regelfall Wohnungen an und vermietet diesen an die wohnungssuchenden Menschen weiter. Hierfür sucht WohnECK Eigentümer von Immobilien, die bereit sind, diesen Weg mitzugehen. Das Konzept bietet viele Vorteile auch für Vermieter, denn WohnECK garantiert auf der einen Seite die Mietzahlungen, betreut aber auch das Mietverhältnis fortlaufend weiter. Dabei besteht ein enger Kontakt zu den leistungsgewährenden Stellen des Kreises, um Unterstützungsbedarfe kurzfristig zu erkennen und Hilfen zu installieren. Im Kreis NF besteht die Unterstützung bereits seit 2 Jahren im Rahmen einer persönlichen Beratung. Diese soll nun durch ein mehrsprachiges online-Vermittlungsangebot ergänzt werden. Kern des Projektes ist die Schaffung des entsprechenden Online-Angebots (Fördergegenstand). Mit dem Vorhaben soll die Lebensqualität von sozial benachteiligten Personen verbessert werden.

TOP 8: Beratung und Beschluss über die Projekte

TOP 8.1: Schaffung einer internetbasierten Wohnplattform zur besseren Versorgung mit Wohnraum für sozial Benachteiligte (WohnECK NF gGmbH) – Kooperationsprojekt

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt sind: Herr Uekermann (GO), Frau Braun (GO), Herr Kolk (GO), Frau Jessen (NGO), Frau Ohrt (NGO), Herr Strasser (NGO), Herr Gemeinhardt (NGO).

Die vom Regionalmanager vorgeschlagenen Bewertungspunkte in der Bewertungsmatrix „Auswahlkriterien für Förderprojekte“ werden vom Vorstand einstimmig genehmigt.

Der Vorstand beschließt das Projekt einstimmig mit 31 Punkten. Das Projekt ist somit förderfähig. Die Förderquote beträgt 65 %. Die Fördersumme wird unter den 6 beteiligten AktivRegionen im Rahmen des Kooperationsprojektes aufgeteilt.

Abstimmungsergebnis	Bewilligte Fördersumme: 56.496,15 €; Anteil AR Uthlande: 6.171,85 €				
	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung	Anteil der WiSo-

					Partner (mind. 50%)
	7	7	0	0	4; 57%
	Bemerkung	<p><i>Erreichung Mindestpunktzahl: Ja</i> Das Projekt erreicht 31 Punkte von mindestens 20 Punkten.</p> <p><i>Verlässt jemand den Sitzungssaal? Nein</i></p> <p><i>Zeit:</i></p> <p><i>Grund:</i></p>			
Begründung	<p>Das Projekt leistet einen Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema: Versorgungsgemeinschaft Uthlande</p> <p>Projektziel: Bessere Verfügbarkeit von Wohnraum für sozial benachteiligte Bevölkerungsgruppen schaffen.</p> <p>Innovation: vergleichbares Angebot bisher nicht vorhanden</p>				

Verkündung der Beschlüsse gegenüber den Projektträgern

Die Verkündung der Beschlüsse gegenüber den Projektträgern erfolgt telefonisch nach der Sitzung durch den Regionalmanager.

TOP 9: Nachrichten aus dem LLUR

Herr Limberg teilt mit, dass außerhalb der LEADER-Förderung noch Leitprojekte (bspw. im Bereich von Bildung und Basisdienstleistungen) beantragt werden können, die mit bis zu 750.00,00 € bezuschusst werden. Für diese Projekte gibt es einen „Call“ im Jahr. Eine Antragstellung wäre bis zum 01.04.2022 möglich. Details zu dem Förderprogramm sind bei Herrn Limberg oder Herrn Dierßen zu erfragen.

Top 10: Verschiedenes

Jürgen Kolk bedankt sich im Namen der Gemeinde Gröde für die Förderung des Projektes „Viehhock Gröde“ das mittlerweile umgesetzt wurde.

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume,
Integration und Gleichstellung



AktivRegion
Uthlande

Ende der Sitzung: 11:20 Uhr

Für die Richtigkeit:

Für das Protokoll:

Manfred Uekermann

Meike Frädrich

Vorsitzender

Protokollführerin